

# Jubiläum 50 Jahr z'mittsdrin

## Gelterkinden Das APH «Zum Eibach» feierte

Ursula Handschin

Die Feierlichkeiten begannen am 2. Juni mit Ansprachen und Grussworten an die geladenen Gäste, die alle in einer Form am Gedeihen und Wirken des Alters- und Pflegeheims beteiligt waren und sind oder eine Beziehung dazu haben und mit einem besonderen Dank an alle rund hundert Mitarbeitenden und an die ebenfalls anwesenden Bewohner/-innen. Geschäftsführer Urs Rudin, freute sich über so viele Honorationen und Gäste am Fest der «Goldenen Hochzeit» des APH «Zum Eibach».

Erich Straumann, Vizepräsident des Stiftungsrats, erzählte von den Meilensteinen seit der Idee Walter Pümpins und seinen Verbündeten für das erste Altersheim im Bezirk Sissach bis zur Einweihung des 3-Stufen-APH 1973 und den Neubau 2014. Beim Umzug ins jetzige Gebäude mit 84 Betten und dem Fünf-Stufen-Angebot half der ehemalige Regierungsrat Straumann tatkräftig mit. Dr. Jürg Sommer, Leiter des neuen Amtes für Gesundheit der

Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion BL, überbrachte die Grussbotschaft von Regierungsrat Thomas Weber und stellte das Altersleitbild 2023 des Kantons BL und das Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung vor. Nach diesen informativen Ausführungen folgten Grussworte des Gemeindepräsidenten Peter Gröflin im Namen des Gemeinderates an die Institution als grösste Arbeitsgeberin des Dorfes.

Als Vertreter der Hausärzte berichtete Dr. Christian Gürtler von den langjährigen Erfahrungen der Hausbesuche im APH und die Entwicklungen der Altersmedizin, über Wünschbares, Machbares und Sinnvolles. Als Dessert sozusagen trug die bald 95-jährige Elfried Mathis in einem berührenden und humorvollen Gedicht ihre Erfahrung als Bewohnerin vor, gespickt mit Dank und viel Lob für alle im APH Arbeitenden.

Mit witzigen Worten und Dank verabschiedete auch Stiftungsratspräsident Caspar Baader die Gäste. Auflockernd und beschwingend wirkten die Jazz-Mu-



Caspar Baader, Stiftungsratspräsident, verabschiedete die Gäste mit dankenden und witzigen Worten.

sikstücke, gespielt vor und zwischen den Ansprachen mit Piano und Saxofon und den passenden Titeln dazu. Beim anschliessenden Apéro riche wurden Erinnerungen ausgetauscht.

Die öffentlichen Festlichkeiten beginnen am 5. Juni bis am 3. November mit Konzerten u. a. mit Ira May und Sarah Jane. Informationen sind ersichtlich unter [www.zumeibach.ch](http://www.zumeibach.ch).



Geschäftsführer des APH «Zum Eibach» Urs Rudin begrüsst die geladenen Gäste und Redner.

Fotos: U. Handschin



Bewohnerin Elfried Mathis erhielt als Dank für ihr berührendes und treffsicheres Gedicht einen bunten Blumenstrauss.